KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Dedenbach
AGS-Schlüssel: 13104016

Stichtag: 30.11.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 490

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 2

Einwohner gesamt: 492

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	252	51,429	238	48,571	490	100
davon Ausländer	14	73,684	5	26,316	19	3,878
Einwohner nur mit Nebenwohnung	1	50	1	50	2	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**253**	**51,423**	**239**	**48,577**	**492**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	33	6,735	18	3,673	51	10,408
10-19 Jahre	18	3,673	27	5,51	45	9,184
20-29 Jahre	29	5,918	24	4,898	53	10,816
30-39 Jahre	32	6,531	31	6,327	63	12,857
40-49 Jahre	28	5,714	28	5,714	56	11,429
50-59 Jahre	47	9,592	36	7,347	83	16,939
60-69 Jahre	40	8,163	49	10	89	18,163
70-79 Jahre	17	3,469	17	3,469	34	6,939
80-89 Jahre	6	1,224	8	1,633	14	2,857
90-99 Jahre	2	0,408	0	0	2	0,408
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**252**	**51,429**	**238**	**48,571**	**490**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,224	6	1,224	12	2,449
3-5 Jahre	11	2,245	6	1,224	17	3,469
6-15 Jahre	29	5,918	17	3,469	46	9,388
16-17 Jahre	1	0,204	7	1,429	8	1,633
18-20 Jahre	7	1,429	11	2,245	18	3,673
gesamt	**54**	**11,02**	**47**	**9,592**	**101**	**20,612**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	1,02	0	0	5	1,02
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,612	4	0,816	7	1,429
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	7	1,429	2	0,408	9	1,837
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,204	3	0,612	4	0,816
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,612	1	0,204	4	0,816
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,408	1	0,204	3	0,612
gesamt	**21**	**4,286**	**11**	**2,245**	**32**	**6,531**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	4,898	26	5,306	50	10,204
römisch-katholisch	146	29,796	143	29,184	289	58,98
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,204	1	0,204
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,816	5	1,02	9	1,837
ohne Angabe, gemeinschaftslos	76	15,51	61	12,449	137	27,959
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,204	1	0,204
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,408	1	0,204	3	0,612
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**252**	**51,429**	**238**	**48,571**	**490**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	112	22,857	92	18,776	204	41,633
verheiratet	115	23,469	113	23,061	228	46,531
verwitwert	4	0,816	23	4,694	27	5,51
geschieden	19	3,878	10	2,041	29	5,918
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,408	0	0	2	0,408
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**252**	**51,429**	**238**	**48,571**	**490**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.